



LebensRäume

Magazin der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG

3 2023

VORGEMERKT:

Heute laden wir nach Magdeburg zur Dombesichtigung und Schifffahrt auf der Elbe ein. Lesen Sie mehr auf Seite 20.

WOHNUNGS
GENOSSENSCHAFT
DESSAU 
WOHNEN-DESSAU.DE

INHALT

AKTUELL

Liebe Leserinnen, liebe Leser	3
35. ordentliche Vertreterversammlung	4 – 5
Glückwünsche des Aufsichtsrates	5
Betriebskostenabrechnung 2022 – trotz Guthaben erhöhte Vorauszahlungen?.....	6
Die Grundsteuerreform	7
Neue Gesichter in der Vermietung	7

BAUGESCHEHEN

Baustellenreport Jahn Carré	8
-----------------------------------	---

WISSENSWERTES / VERANSTALTUNGEN

Was ist ein perfekter Umzug?	8 – 9
Too Good To Go – Kampf gegen die Lebensmittel- verschwendung	10 – 11
Horst Bäumchen ist wieder unterwegs! – Bitte keine Werbung!	11
Wir stellen Vereine vor – Rudervereinigung Dessau e.V.	12 – 13
Wer verfolgt mich?	14 – 15
Spartipps für die Heizperiode	16 – 17
Dessau-Roßlau erstmals beim Stadtradeln dabei	17
Töchter und Söhne unserer Stadt – Johann Bernhard Basedow	18 – 19
Tagesausflug nach Magdeburg	20

SERVICE / VERANSTALTUNGEN

Rätselseite	21
Nachbetrachtung Stadtrundfahrt	22
Rückblick DRHV 06 vs. 1. VfL Potsdam	22
Firmenlauf 2023	23
Kinderseite	24 – 25
Geburtstagsgrüße	25
Starke Partner der Wohnungsgenossenschaft	26 – 27
Unser Zuckertütenbaum 2023	28

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG
Wolfgangstraße 30, 06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340/260 22-0

Layout/Satz/Druck:

Elbe Druckerei Wittenberg GmbH

Fotos: Wohnungsgenossenschaft Dessau eG,
Adobe Stock

Redaktionsschluss: 01.08.2023



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/15682-2301-1006





LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

wer in den letzten Tagen die Mitteldeutsche Zeitung oder den Regionalsender RAN1 verfolgt hat, wird die Berichterstattung zu unserer abgeschlossenen Modernisierungsmaßnahme am Laubenganghaus Peterholzstraße 48 – unsere UNESCO-Welterbestätte des Bauhauses – gelesen oder gesehen haben. Wer nicht die Möglichkeit hatte, dem empfehlen wir unsere Internetseite www.wg-dessau.de. Diese einzigartigen Wohnhäuser im Süden unserer Stadt fordern unsere ganz besondere Aufmerksamkeit. Wir sehen uns in der Pflicht, unser historisches Erbe – die Laubenganghäuser waren seit Errichtung Ende der 1920er/Beginn der 1930er Jahre immer im genossenschaftlichen Eigentum – zu bewahren und gleichzeitig die Fragen hinsichtlich eines modernen Wohnens in einer UNESCO-Welterbestätte zu beantworten.

Da diese umfangreiche Maßnahme mit den Schwerpunkten energetische und barrierearme Modernisierung mit der Verbesserung des Denkmalcharakters nun abgeschlossen ist, ist es an der Zeit einmal DANKE zu sagen. Der erste Dank gilt unseren ausharrenden Mietern in der Peterholzstraße 48. Trotz der Unterbreitung von Wohnungsangeboten hat sich eine Vielzahl von Mietern für einen Verbleib in der Peterholzstraße 48 entschieden. Verbundenheit mit den Häusern und dem Wohnumfeld, aber vielleicht auch die Hoffnung auf deutlich verbesserte Wohnbedingungen haben sie bewegt, die Strapazen in Kauf zu nehmen. Wir wissen, der Weg war lang und nervenaufreibend. Im Umfeld von Corona und der Ukraine-Krise ist nicht immer alles glatt gelaufen. Für Ihre Geduld und Ihre Bereitschaft, während der Maßnahme erhebliche Einschränkungen in Kauf zu nehmen, möchten wir Ihnen, sehr geehr-

te Mieterinnen und Mieter der Peterholzstraße 48, nochmals unseren persönlichen DANK aussprechen.

Der zweite Dank gilt unseren Handwerkern, Architekten und Planern, die sich mit uns auf den Weg gemacht haben, diese Herausforderung zu meistern. Das Ergebnis kann sich hinsichtlich der Qualität und dem nun fertigen An- und Ausblick sehen lassen.

Der dritte, aber nicht letzte Dank, gilt dem Land Sachsen-Anhalt sowie den engagierten Behörden auf Landes- und Stadtebene. Ohne diese intensive, wenn auch nicht immer einfache Zusammenarbeit und das besondere Engagement der Mitarbeiter sowie die erhebliche Fördersumme von ca. 1,55 Mio. EUR wäre eine so umfangreiche und kostenintensive Modernisierungsmaßnahme einer UNESCO-Welterbestätte nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön!

Als Vorstand möchten wir zuletzt nochmals ein großes DANKESCHÖN an unser eigenes „Projektteam LGH P48“ übermitteln. Kein Modernisierungsvorhaben hat in den letzten 20 Jahren die Emotionen so hochkochen lassen. Die Herausforderungen waren im Umfeld der Denkmalpflege, der Wirren um Corona und des Ukraine-Krieges, des Planungszeitraumes, des Betreuungsaufwandes der Mieter und des Umfangs der Gesamtmaßnahme gewaltig. Ihr habt es mit allen Höhen und Tiefen gemeistert. Vielen Dank Michael Wermter und Robert Stamm.

Nun aber genug gedankt, wir wünschen viel Spaß und beste Unterhaltung beim Lesen unserer aktuellen Ausgabe „Lebensräume“.

Es grüßen Sie

Nicky Meißner

Matthias Kunz

35. ORDENTLICHE VERTRETER-VERSAMMLUNG



von Sabine Becker

Am 13. Juni 2023 fand die 35. Ordentliche Vertreterversammlung der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG im Veranstaltungszentrum Golfpark statt. Der Aufsichtsratsvorsitzende Hans Tschammer begrüßte die insgesamt 41 Vertreterinnen und Vertreter und die anwesenden Gäste, Dr. Matthias Kuplich, Verbandsdirektor des Verbandes der Wohnungsgenossenschaften Sachsen-Anhalt, Wolfgang Möller, Ehrenmitglied des Aufsichtsrates und Erika Chwalinski, ehemaliges Vorstandsmitglied, sowie die beiden Vorstände und Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft.

Die Vorstände, Nicky Meißner und Matthias Kunz, berichteten über das Geschäftsjahr 2022 und die Ergebnisse der Jahresabschlussprüfung durch den Prüfungsverband. Ebenfalls erstattete der Aufsichtsratsvorsitzende Hans Tschammer Bericht über die Arbeit des Aufsichtsrates im zurückliegenden Jahr.

Nach den Berichterstattungen wurden beide Vorstände und die Aufsichtsratsmitglieder von der Vertreterversammlung für ihre Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr entlastet.

Zuvor hielt der neue Verbandsdirektor, Dr. Matthias Kuplich, der seit Januar dieses Jahres die Tätigkeit aufgenommen hat und damit seit dem 1. Mai 2023 in die Fußstapfen von Ronald Meißner getreten ist, ein Grußwort. Er würdigte die sehr guten Ergebnisse unserer Genossenschaft.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt der Vertreterversammlung war die Wahl zum Aufsichtsrat. Turnusmäßig schieben die Aufsichtsratsmitglieder Peter Wolf und Steffen Nael aus dem Aufsichtsrat aus.

Steffen Nael stellte sich der Wieder-

wahl und wurde einstimmig von der Vertreterversammlung gewählt.

Peter Wolf verabschiedete sich aus dem Aufsichtsrat. Herr Tschammer würdigte seine langjährige Mitarbeit im Ehrenamt des Aufsichtsrates seit 2005 und seine zuvor ausgeübte Tätigkeit als Technischer Leiter und Prokurist der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG (1989 - 2003).

Mit dieser Wahl setzt der Aufsichtsrat seine Arbeit mit fünf Mitgliedern fort.

Im Anschluss erfolgte die Konstituierung des Aufsichtsrates. Das Ergebnis verkündete der neue und alte Aufsichtsratsvorsitzende Hans Tschammer.

Der Aufsichtsrat der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

Hans Tschammer,
Vorsitzender des
Aufsichtsrates



Gudrun Fahrmayr,
Stellvertretende
Vorsitzende des
Aufsichtsrates

Cornelia Koppe,
Schriftführerin



Fred Kursawe,
Stellvertretender
Schriftführer

Steffen Nael,
Mitglied



In seinem Schlusswort bedankte sich der Aufsichtsratsvorsitzende bei allen anwesenden Vertretern für ihre Aufmerksamkeit, das entgegengebrachte Vertrauen und die ordnungsgemäße Durchführung der 35. Vertreterversammlung.



Die Vertreterversammlung beschließt nach Satzung § 35 Folgendes:

Beschluss-Nr. VV 35 / 001 / 2023
Jahresabschluss 2022

Beschluss-Nr. VV 35 / 002 / 2023
Entlastung des Vorstandes

Beschluss-Nr. VV 35 / 003 / 2023
Entlastung des Aufsichtsrates

Beschluss-Nr. VV 35 / 004 / 2023
Aufsichtsratsvergütung - Aufhebung
Beschluss VV 30 / 005 / 2018

Beschluss-Nr. VV 35 / 005 / 2023
Aufsichtsratsvergütung

Beschluss-Nr. VV 35 / 006 / 2023
Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern



Vorstandsvorsitzender Nicky Meißner



Vorstandsmitglied Matthias Kunz

Glückwünsche des Aufsichtsrates an den Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns auf diesem Wege beim Vorstand anlässlich der Betriebsjubiläen für Ihr Engagement bedanken.

Herr Nicky Meißner hat vor nunmehr 25 Jahren mit einer Ausbildung im Unternehmen begonnen. Nach erfolgreicher Ausbildung und Studium führt er seit 5 Jahren als Vorstandsvorsitzender die Geschicke unserer Genossenschaft.

Herr Matthias Kunz hat vor 20 Jahren seine Ausbildung in unserer Genossenschaft absolviert. Mit seinem erfolgreichen Studienabschluss legte er den Grundstein für die Übernahme der Tätigkeit als Vorstandsmitglied.

In den letzten Jahren haben beide mit

ihrer Arbeit die erfolgreiche Entwicklung unserer Genossenschaft fortgeführt. Durch ihr Mitwirken und Führen, auch in den zuletzt anspruchsvolleren Zeiten, entwickelte sich die Genossenschaft positiv wirtschaftlich weiter.

Was uns die Zeit auch bringen mag, mit dem jetzigen Vorstand sehen wir unsere Genossenschaft sehr gut und sicher für die Zukunft aufgestellt.

In diesem Sinne wünschen wir uns weiterhin eine noch lange, vom gegenseitigen Vertrauen geprägte Zusammenarbeit.

Herzliche Glückwünsche

Der Aufsichtsrat

BETRIEBSKOSTENABRECHNUNG 2022 – TROTZ GUTHABEN ERHÖHTE VORAUSZAHLUNGEN?



von Denise Fritze

Die Betriebskostenabrechnung 2022 ist für einige Häuser und Mieter schon erstellt und zugesandt. Weitere Abrechnungen sind in der Prüfung und werden in den nächsten Wochen zugestellt.

Durch den Anstieg des Mindestlohnes, im Jahr 2022 in 2 Stufen, kommt es in den Betriebskostenarten Winterdienst, Gartenpflege und Hausreinigung zu erhöhten umlagefähigen Kosten. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass auch die unterschiedliche Witterung Einfluss auf die Kosten beim Winterdienst (viel oder wenig Schnee) und Gartenpflege (viel Niederschlag führt zu mehr Wachstum der Pflanzen und Gehölze) hat.

Die Position Müllbeseitigung hat sich verändert, da die Abfallpauschale pro Person auf 30,24 Euro gestiegen ist. Weiterhin hat sich in einigen Häusern das Müllaufkommen vergrößert. Hier ist nur durch konsequente Mülltrennung und -vermeidung eine Verringerung der Kosten möglich.

Die Heizkosten konnten durch die Soforthilfe der Bundesregierung und einem niedrigeren Verbrauch vieler Mieter im Jahr 2022 insgesamt gesenkt werden. Es muss dabei bedacht werden, dass vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2022 der günstige Preis für Fernwärme, Gas und Strom (bei Wärmepumpen) für alle Objekte der Wohnungsgenossenschaft galt. Insgesamt bewegen sich die Kosten aus der Abrechnung für das Jahr 2022 auf dem Niveau des Jahres 2021.

Die Guthaben aus der Abrechnung 2021 und 2022 werden mit den nächsten fälligen Mieten verrechnet. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie etwas anderes wünschen, z. B. das Guthaben als Reserve auf dem Mieterkonto belassen.

Bei Nachzahlungen ist die Fälligkeit der nächste 1. des Monats.

Sollten Sie Schwierigkeiten mit der Zahlung haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf, wir finden eine Lösung zur Zahlung.

Erhöhung der Vorauszahlung – auch bei Guthaben

Anders als in den Vorjahren findet (fast) keine Absenkung der Vorauszahlungen statt, auch nicht bei Guthaben. Der Grund liegt in der extremen Erhöhung der Heizkosten ab Januar 2023. Zwar hat die Bundesregierung Preisbremsen für Gas, Strom und Fernwärme gesetzlich geregelt, dennoch haben sich die Preise ab 2023 für die Mieter der Wohnungsgenossenschaft fast verdreifacht. In den vergangenen Jahren haben alle Mieter der Genossenschaft von sehr niedrigen Preisen bei den Heizkosten profitiert. Und wir können nicht einschätzen, wie sich der Verbrauch bei den Heizkosten im Jahr 2023 entwickelt.

➤ 2023 – ein Jahr mit deutlichen Preiserhöhungen in allen Bereichen.

Das wird für Sie als Mieter der Genossenschaft in der nächsten Abrechnung 2023 deutlich spürbar sein.



DIE GRUNDSTEUERREFORM



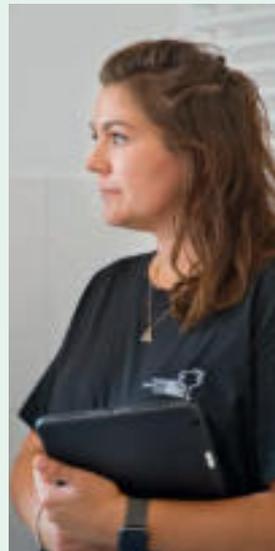
von Emilie Schreiter

Am Ende des Jahres 2022 beschäftigte uns, wie auch alle privaten Grundstückseigentümer, die Grundsteuerreform. Nach langer Vorbereitung und verschiedenen Telefonaten mit dem Finanzamt war es notwendig, rund 90 Erklärungen einzureichen. Bis zum 31. Januar 2023 musste die Abgabe der digitalen Formulare erfolgen, wobei wir uns für die Übermittlung über das Programm ELSTER entschieden haben. Diesen Termin konnten wir erfolgreich einhalten. Im Augenblick werden die Bescheide vom Finanzamt bearbeitet. Vereinzelt treffen bereits bearbeitete Bescheide über den Grundsteuerwert und -messbetrag ein. Diese gilt es zu kontrollieren und gegebenenfalls in der angegebenen Frist Einspruch beim Finanzamt einzulegen.

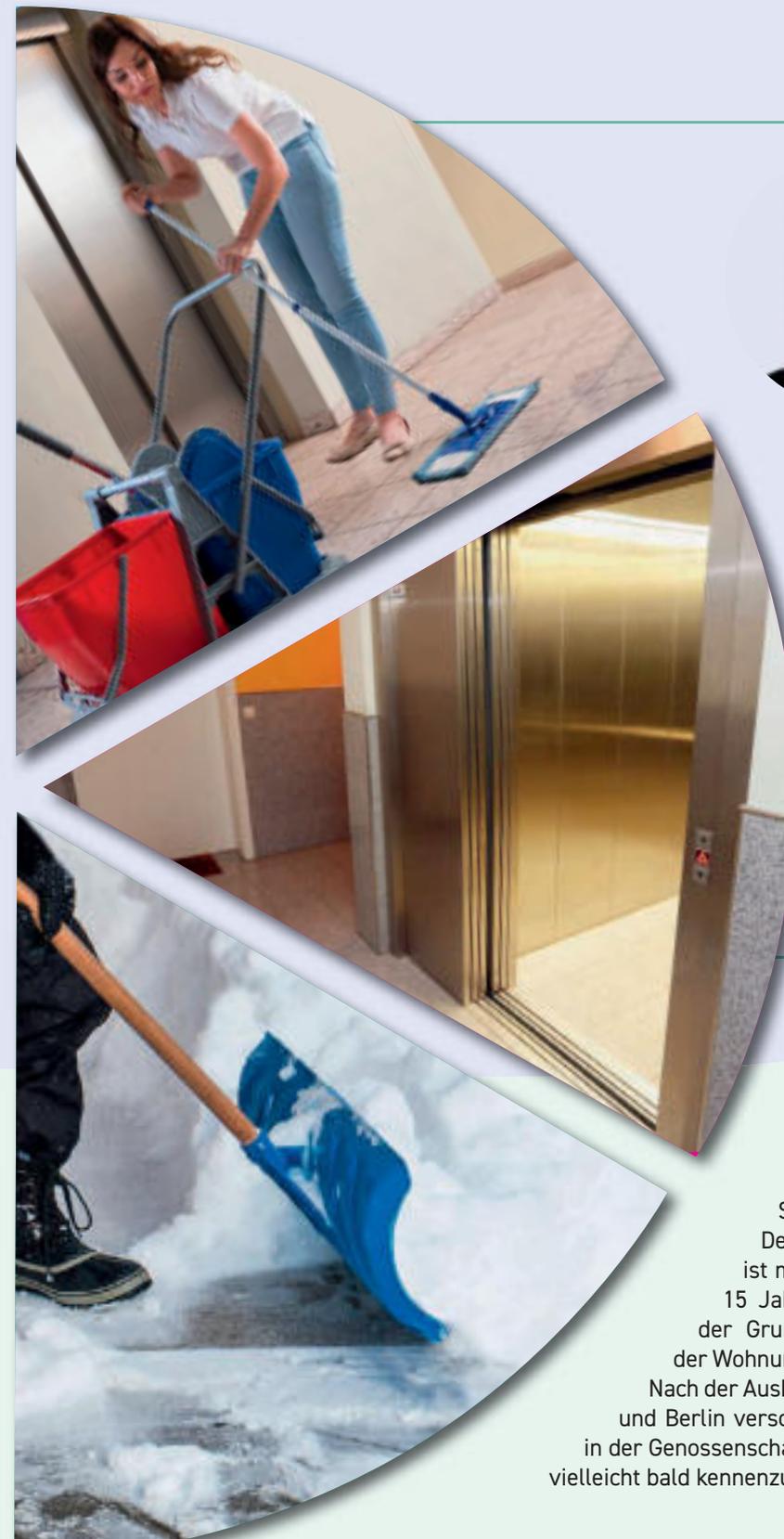
NEUE GESICHTER IN DER VERMIETUNG

Mein Name ist Julia Schäfer, ich bin 35 Jahre alt und komme aus Dessau. Seit Mitte April 2023 bin ich Vermieterin bei der Wohnungsgenossenschaft. Ich betreue zusammen mit Roland Schulze das Stadtgebiet Süd und mit Frank Dankenbring das Stadtgebiet Nord.

Der Wohnungsbestand der Genossenschaft ist mir nicht unbekannt. Ich habe bereits vor 15 Jahren meine Ausbildung zur Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft bei der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG absolviert. Nach der Ausbildung hat es mich beruflich nach Leipzig und Berlin verschlagen. Ich bin jedoch sehr froh, wieder in der Genossenschaft zu arbeiten und freue mich darauf, Sie vielleicht bald kennenzulernen.



Hallo, ich bin Jost Schwarzer, 22 Jahre alt und habe Ende Juni meine dreijährige Ausbildung bei der Wohnungsgenossenschaft abgeschlossen und werde nun Jennifer Pfeifer für gut ein Jahr vertreten. Da mir die Arbeit im Vermietungsservice schon während meiner Lehrzeit am meisten gefiel, freue ich mich sehr über das Vertrauen der Genossenschaft, ein weiteres Jahr in diesem Team zu arbeiten und Erfahrungen zu sammeln. Ich werde für Sie als Ansprechpartner im Bereich Zentrum zusammen mit Ihren Hauswarten Andreas Hartling und Sascha Schiffner tätig sein und Ihnen gern in allen Belangen rund ums Wohnen in unserem Bestand behilflich sein.



BAUSTELLENREPORT JAHN CARRÉ



von Michael Wermter

In der vergangenen Ausgabe unseres Magazins wurde von unserem Architekten Herrn Ambrus der städtebaulichen Rahmen sowie das Entwurfskonzept für unser Jahn Carré vorgestellt. In den folgenden Ausgaben möchten wir Ihnen im Rahmen unserer Serie „Baustellenreport“ über den aktuellen Stand des Projektes berichten und interessante Detailinfos geben.

Das Projekt Jahn Carré ist das größte zusammenhängende Bauvorhaben, welches unsere Genossenschaft seit 1990 startet. Es ist geplant, an diesem prominenten Standort 85 moderne Wohnungen und 100 PKW-Stellplätze zu errichten. Die Bauzeit wird voraussichtlich 8 Jahre betragen. Insgesamt sind 30 Mio. € für das Vorhaben veranschlagt. Auf Grund der großen Dimensionen wird das Projekt in mehreren Abschnitten umgesetzt werden.

Im ersten Step werden die beiden Gebäude an der Liebknechtstraße inklusive des dazwischen liegenden Parkdecks errichtet. Für diesen haben wir die Baugenehmigung am 16.06.2023 erhalten. Bereits während der Genehmigungsphase wurde intensiv an der Ausführungsplanung weitergearbeitet und die ersten Leistungen ausgeschrieben. Baubeginn für die ersten Gebäude wird im dritten Quartal dieses Jahres sein.

Parallel dazu werden die Planungen der anderen Baukörper weiter ausformuliert. Für unser neues Laubenganghaus an der Luxemburgstraße steht das Grundrisskonzept fest. Hier wird derzeit die Genehmigungsstatik erarbeitet sowie die Planungen für die Haustechnik durchgeführt.

Eine sehr spannende Aufgabe stellt die Umnutzung des Bestandsgebäudes an der Jahnstraße dar, welches unter Denkmalschutz steht. Dieses

wurde in den vergangenen Monaten beräumt und die vorhandene Bausubstanz intensiv analysiert. Diesbezüglich wurden von dem Leipziger Büro IEXB intensive Belastungstests der vorhandenen Decke durchgeführt. Dabei wurde eine Last von bis zu 30 Tonnen auf kleine Ausschnitte der Decken aufgebracht, um ihre Stabilität und ihr Verhalten unter Last zu testen.

In den kommenden Monaten wollen wir im ersten Abschnitt mit den Tiefbauarbeiten beginnen sowie die Leistungen für die Haustechnik ausschreiben.



WAS IST EIN PERFEKTER UMZUG?

von Karsten Böhlmann -
Firma Bär-Umzüge

Der Umzug in eine neue Wohnung ist ein großes Vorhaben, was gut vorbereitet sein will.

Wir haben hierzu den Inhaber der Firma Bär-Umzüge - Herrn Karsten Böhlmann - gefragt und einige wichtige Hinweise, aber auch Tipps erhalten.

Fangen wir mit der Planung an. Hier stellt sich die Frage, ob man den Umzug mit Helfern selbst stemmen möchte oder eine Umzugsfirma beauftragt. Bei Recherchen im Internet findet man auch schwarze Schafe. Vergleichen ist gut. Vorsicht, dass man an keine unseriöse Umzugsfirma gelangt. Prüfen Sie, ob die Kunden zufrieden waren und zuverlässig gearbeitet wurde.

Geplant sein sollten immerhin für eine 2-Raumwohnung ca. 40 Kartons und

für eine 3-Raumwohnung ca. 60 Kartons, um alles gut zu verpacken.

Beim Umzug mit Freunden und Familie kann man auch über die Anmietung eines Umzugslifts nachdenken.

Die Terminabstimmungen sollten ca. 12 Wochen vor dem geplanten Umzug stattfinden, ob man mit einem Umzugsunternehmen oder mit Freunden und Bekannten den Umzug durchführt. Auch wenn neue Möbel gekauft werden, sind die teilweise langen Lieferzeiten zu bedenken. Bei Kauf ist es ratsam, eine eventuelle Einlagerung bis zum Umzugstermin zu hinterfragen. Die Neumöbelmontage ist bei vielen Unternehmen möglich. Auch die Montage von Deckenlampen und Gardinestangen kann durch die Umzugsfirma erfolgen. Für das Aufhängen von Bildern und Wandregalen sollte ein zweiter Termin vereinbart werden.



BÄR - Umzüge

bärenstark und sicher

Für das Packen ist ein Grundsatz zu beachten. Große Kartons sollten mit nicht so schweren Gegenständen gefüllt werden und in kleinere Kartons können schwerere Sachen z. B. Bücher. Das Gewicht stimmt, wenn man den Karton gut selbst tragen kann. Das Packen übernimmt man am besten überwiegend allein, denn oft sollen nicht alle Sachen mit in die neue Wohnung. Hier kann man sich helfen, indem man in drei Kategorien denkt und die 1/2/3 Methode anwendet. 1= geht mit, 2 = kann weg, 3 = noch unklar. Prüfen Sie ob Sachen, die länger als 2 Jahre nicht benötigt wurden, überhaupt mit umziehen sollten. Das trifft auch für das Inventar im Keller zu.

Bei der Sperrmüllentsorgung rechtzeitig einen Termin mit der Abfallentsorgung abstimmen.

Prüfen Sie Ihre Küchenplanung, wenn die Küche mit umzieht. Passen alle Teile und die Arbeitsplatten von den Abmaßen. Ansprechpartner können auch hier die Umzugsfirmen oder der Küchenplaner sein. Der Anschluss der elektrischen Geräte sollte fachkundig erfolgen.

Und auch an das Ummelden sollte gedacht werden. Hier gibt es Fristen. Vielleicht haben Ihnen diese kleinen Informationen geholfen, einen geplanten Umzug perfekt zu organisieren.



Umzug



TOO GOOD TO GO – KAMPF GEGEN DIE LEBENSMITTELVerschWENDUNG



von Philip-Lucas Kaddatz

In Deutschland landen jährlich circa 11 Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll. Ein Großteil davon ist jedoch noch völlig genießbar. Bereits seit vielen Jahren wird darüber gesprochen, wie man die Verschwendung reduzieren kann – wirklich getan wird jedoch wenig. Stattdessen versuchen sich nicht wenige Menschen am sogenannten „Containern“. Dabei werden weggeworfene Lebensmittel aus Mülltonnen und -containern mitgenommen. Diese sind oft noch in einwandfreiem Zustand, haben lediglich ein paar Druckstellen oder überschritten lediglich das Mindesthaltbarkeitsdatum. Allerdings ist das Containern nicht legal, da Privatgrundstücke betreten werden oder Zäune überwunden werden. Zudem ist das Mitnehmen dieser Nahrungsmittel Diebstahl, weil es sich noch im Eigentum der Supermärkte befindet. Zwar gibt es seit Anfang des Jahres 2023 Überlegungen, das Containern nicht länger unter Strafe zu stellen, greift das eigentliche Problem jedoch nicht auf: die massive Überproduktion von Lebensmitteln.

Allerdings gibt es eine Möglichkeit, womit jeder etwas gegen Lebensmittelverschwendung tun kann – und das vollkommen legal. Diese Möglichkeit nennt sich „Too Good To Go“, übersetzt so viel wie „zu gut zum Wegwerfen“. Dabei handelt es sich um eine Handy-App, die von dem gleichnamigen dänischen Unternehmen herausgegeben wurde. Die Idee dahinter: Restaurants, Supermärkte oder Cafés, die am Ende des Tages Brote, Brötchen, Obst, Gemüse oder gar ein Schnitzel mit Bratkartoffeln übrig haben und wegwerfen



müssten, weil sie es am nächsten Tag nicht verkaufen dürfen, bieten all das für einen äußerst günstigen Pauschalpreis in einer Tüte oder einem Karton an. Für mindestens die Hälfte und möglichst zwei Drittel unter dem normalen Verkaufspreis soll diese Box gekauft werden können. Reserviert und bezahlt wird über die App. Abschließend muss sich der Kunde in einem vorgegebenen Zeitfenster diese Box abholen. So lassen sich ohne viel Aufwand und für einen schmalen Taler

Lebensmittel retten, die sonst im Müll gelandet wären. Angeboten wird Too Good To Go in diversen Ländern und Städten – also auch eine Möglichkeit, das Urlaubsfrühstück an der Ostsee oder das Abendessen in Italien kostengünstig und klimaschonend zu finanzieren.

Abschließend ist zu sagen, dass Too Good To Go eine großartige Möglichkeit bietet, das Klima und die Geldbörse zu schonen und auch der Lebensmittelverschwendung im Einzelhandel entgegenzuwirken. Allerdings entsteht mit 59 % der Großteil der Lebensmittelabfälle in den privaten Haushalten. Wir schmeißen zu viel weg – auch genießbare Lebensmittel – weil wir zu viel kaufen. Sinnvoll ist daher, die eigenen Kaufgewohnheiten zu überdenken und ggf. zu optimieren. Das schont auch hier Klima und Geldbörse!





HORST BÄUMCHEN IST WIEDER UNTERWEGS! – BITTE KEINE WERBUNG!



von Horst Bäumchen

In der letzten Woche habe ich mich tierisch über meine Obermieterin geärgert.

Immer legt sie sich die Werbezeitung auf die Briefkastenanlage und wenn der Wind kommt, flattert alles im Wohngebiet herum.

Als ich sie nun dabei „erwischt“ habe, habe ich meinem Ärger erst einmal Luft gemacht.

Sie erklärte mir, dass sie dieses Papier nicht braucht, da sie viele Apps auf ih-

rem Handy hat und sich so die Sonderangebote anschaut. Eigentlich eine gute Alternative zum vollen Briefkasten. Unser Hauswart kam gerade um die Ecke und hatte schon die ersten Blätter aufgesammelt. Bei dem Wetter keine schöne Arbeit. Er schüttelte den Kopf und sagte uns beiden, dass er auf Mieterwunsch Aufkleber an den Briefkasten macht mit dem Hinweis „Bitte keine Werbung“ oder „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“. Das ist eine super Lösung. Das möchten wir auch. Unser Hauswart



hat versprochen morgen die Aufkleber anzubringen. Und ich lade gerade die App für unseren Einkaufsmarkt runter.

WIR STELLEN VEREINE VOR – RUDERVEREINIGUNG DESSAU E.V.

von Martin Gericke -
im Namen des Vorstandes

Gerudert wird in Dessau bereits seit 1886. Also eine sehr lange Zeit. Der Rudersport als solcher wurde von englischen Kaufleuten nach Deutschland gebracht. Soweit ein kleiner historischer Einblick.

Die Rudervereinigung Dessau e.V. bildet seit langer Zeit einen Teil der vielfältigen Dessau-Roßlauer Sportlandschaft. So steht der Verein, geprägt durch eine engagierte Mitgliedschaft, seit vielen Jahren stabil da. Der Verein liegt direkt an der Mulde im vorderen Tiergarten. Unser Gelände ist gut zu erreichen - mit dem Rad, zu Fuß oder dem Auto. Wir bieten Rudersport, Drachenboot fahren, Laufstrecke direkt vor der Tür und für die Ertüchtigung im Winter einen gut ausgestatteten Sport- und Fitnessraum an. Wir verfügen über einen großen und gepflegten Bootspark und ein in seiner Lage einzigartiges Freigelände.

Den Rudersport oder das Drachenbootfahren erlernt man mit der gratis Kennlernstunde und anschließenden vier Wochen Probetraining. Danach steht einer regulären Mitgliedschaft nichts im Wege. Wir begrüßen jedes

neue Vereinsmitglied ganz herzlich. Jeder entscheidet selbst, ob er im Freizeitbereich Wassersport betreibt, uns begleitet zu mehrtägigen Touren, oder dem aktiven Wettkampfsport seine Energie schenkt.

Ausprobieren kann man sich immer donnerstags ab 16:30 Uhr für Erwachsene, für Kids immer freitags ab 16:00 Uhr im Bootshaus. Eine weitere Möglichkeit, den Verein kennen zu lernen, bietet sich dieses Jahr am 05. und 19.09. ab 17:00 Uhr zum Tag des offenen Bootshauses. Unser Vereins- und Familienfest findet am 09.09.2023 ab 15:00 Uhr statt, auch dort kann man Freunde treffen und die Ruder-



vereinigung Dessau e.V. erleben. Denn Feste feiern und Geselligkeit steht im Vereinsleben auch auf der Habenseite.

Gerne können Sie uns auch über Social Media folgen, beispielsweise Instagram, Facebook und unserer Homepage rudervereinigung-dessau.de.

Mailen geht an:
rudervereinigungdessau@gmx.de

Vielleicht sehen wir uns demnächst.



Bootshausparty der RVD



am Samstag
9. September 2023

Start 15 Uhr mit vielen Kuchen
Achtersprint mit Siegerehrung
Tauziehen um den 4. Bootshauspokal
Freunde treffen
Geschichten erzählen
Leckeres Essen am Abend

Tag des offenen Bootshauses

probieren mal etwas Neues
komme vorbei und mache mit
im Tiergarten 3 bei der
Rudervereinigung Dessau e.V.

dienstags ab 17 Uhr
am 5. und 19. September 2023

das Bootshaus in Dessau

- ist Familie
- ist Wasserport
- ist Freunde treffen
- für Sport im Ruderboot, im Drachenboot
- für Bewegung auf dem Wasser und in der Natur



www.rudervereinigung-dessau.de

Kontakt per Mail: Mailbox@rudervereinigung-dessau.de 0171 7102910
via Facebook: [rudervereinigung-dessau](https://www.facebook.com/rudervereinigung-dessau) oder Telefonbuch



www.rudervereinigung-dessau.de

Kontakt per Mail: Mailbox@rudervereinigung-dessau.de 0171 7102910
via Facebook: [rudervereinigung-dessau](https://www.facebook.com/rudervereinigung-dessau) oder Telefonbuch

WER VERFOLGT MICH?



von **Ralf Müller** -
Datenschutzbeauftragter der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG

Wenn wir uns heute im Internet eine Webseite anschauen, erfährt der Betreiber der Webseite eine Menge über uns. Wollen wir das und ist das überhaupt zulässig?

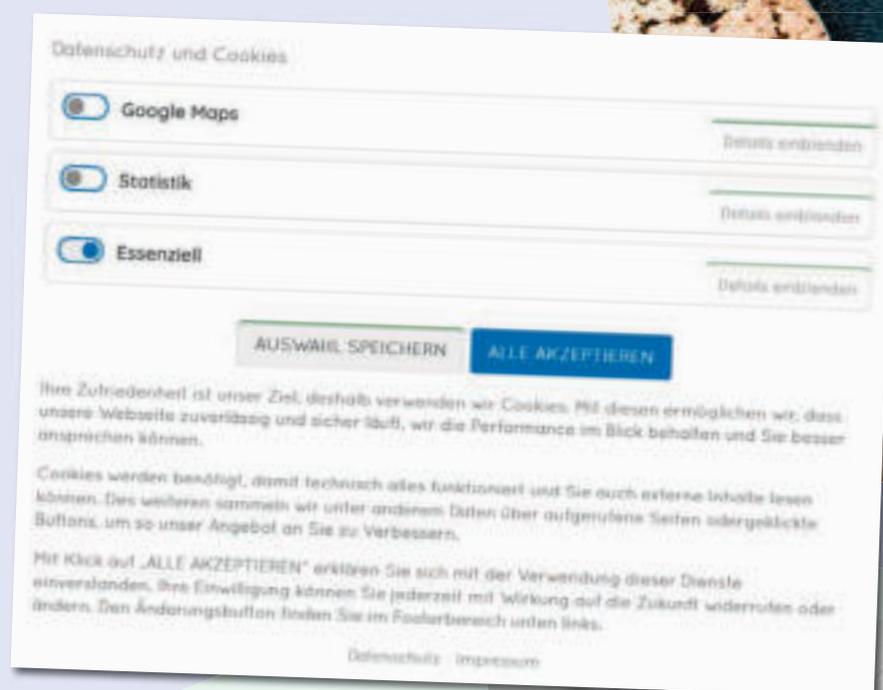
Erst einmal gilt immer der datenschutzrechtliche Grundsatz, dass unsere personenbezogenen Daten verarbeitet werden dürfen, wenn diese für einen legitimen Zweck erforderlich sind.

Was für personenbezogene Daten werden denn nun bei dem Besuch einer Webseite von uns verarbeitet? Eine Webseite erfährt beispielsweise, mit was für einem Endgerät wir die Webseite besuchen (z.B. PC, Tablet, Handy), welchen Browser wir verwenden, welche Sprache unser Endgerät verwendet, wie wir die Webseite aufgerufen haben und auf welcher Seite wir wie lange verweilen und wann wir die Webseite wieder verlassen. Und die Webseite verarbeitet unsere IP-Adresse, die verraten kann, wo wir wohnen und über welchen Anbieter wir ins Internet gehen. Die IP-Adresse ist in etwa, mit einigen Abstrichen, vergleichbar mit unseren Autokennzeichen im Straßenverkehr.

Das ist schon eine Menge und diese Daten dürfen zweckgebunden verarbeitet werden, um prüfen zu können, dass die Webseite sicher funktioniert.

Kritisch wird es dann, wenn weitere Daten für weitere Zwecke verarbeitet werden sollen. Beispielsweise wenn Cookies gesetzt werden sollen, um uns bei einem wiederholten Besuch der Webseite wieder zu erkennen, oder dass unser Verhalten auf der Webseite ausgewertet und an einen Dritten in die USA zur weiteren Auswertung übermittelt wird, oder dass unsere IP-Adresse an Server außerhalb der EU übertragen werden, um Ressourcen aus den USA einzubinden.

Warum sind Datenübermittlungen an die USA so schlimm? Einfach, weil die europäischen Datenschutzgesetze dort nicht gelten und unsere Datenspuren somit ohne den Schutz unserer Datenschutzgesetze für beliebige Zwecke durch beliebige Dritte weiterverarbeitet werden. Das betrifft übrigens nicht nur die USA, sondern fast alle nichteuropäischen Staaten. Die USA wird hier nur deshalb explizit benannt, da von Webseitenbetreibern meist ohne groß nachzudenken USA-Tools eingesetzt werden. Einfach mit der Begründung, dass es ja jeder tut.

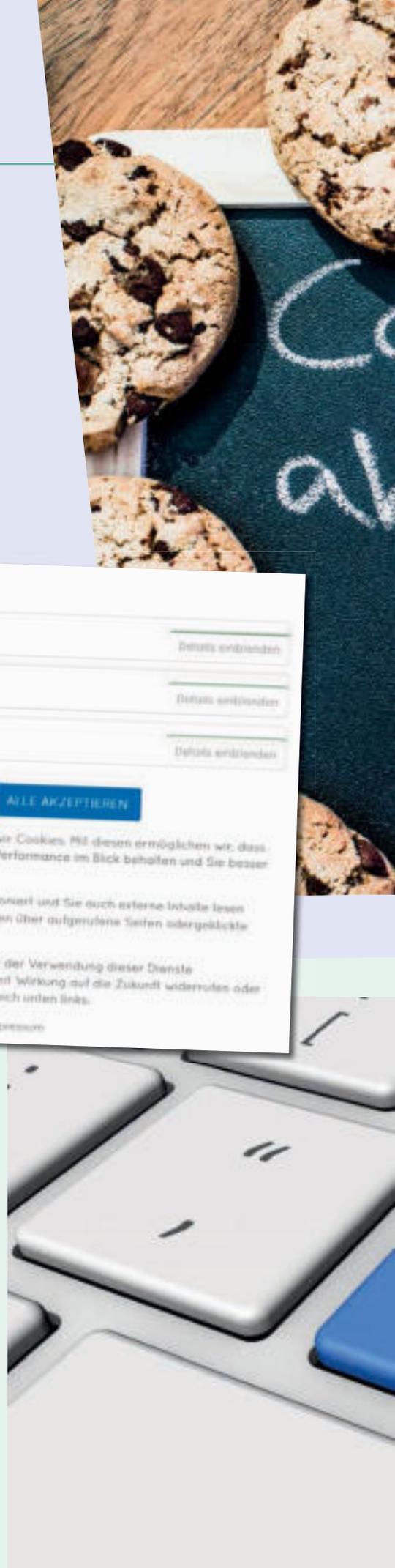


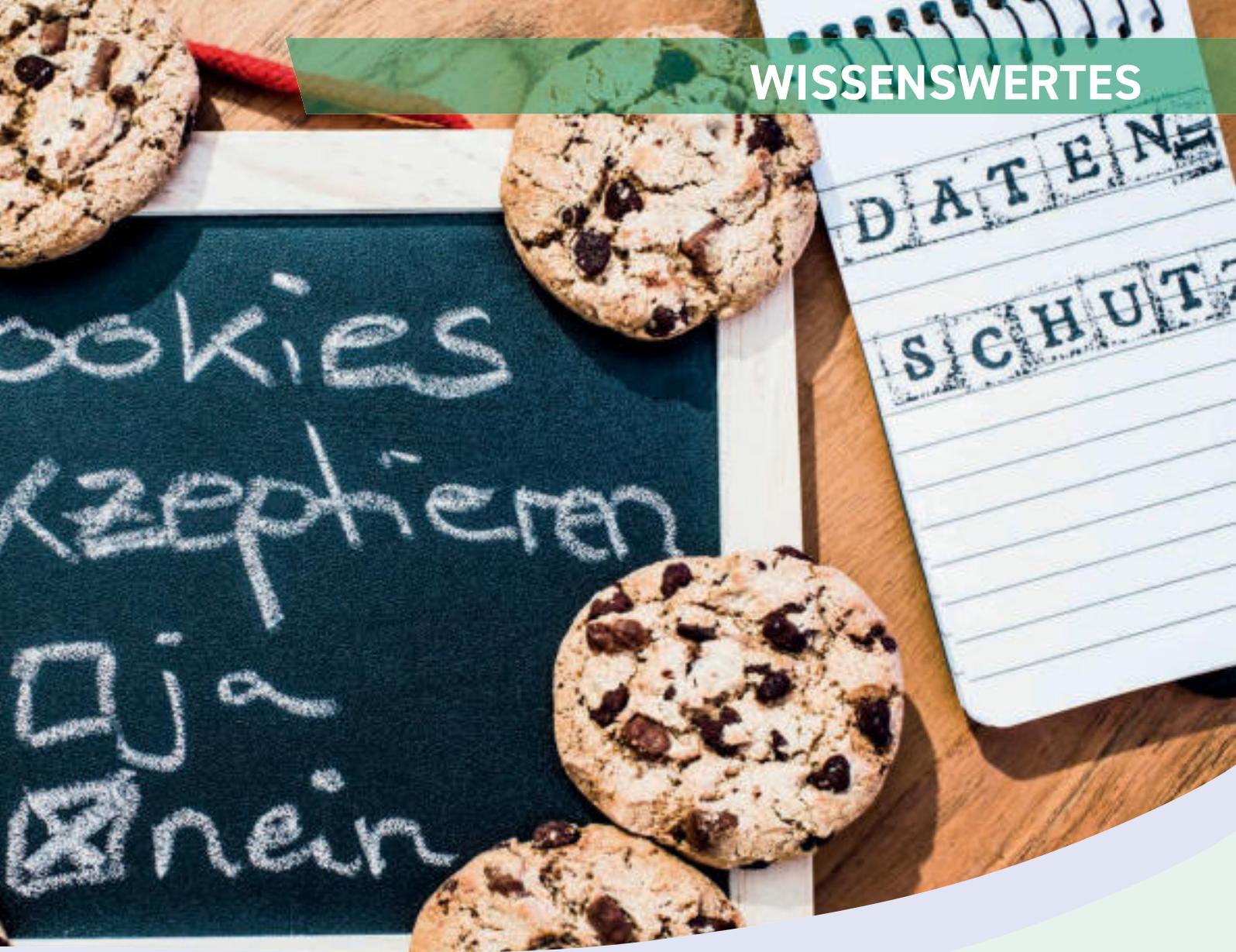
Was kann man nun tun?

Erst einmal sind die oben genannten nicht unbedingt erforderlichen Datenverarbeitungen nur dann zulässig, wenn wir aktiv eingewilligt haben. Daher sollte man sich schon einmal etwas mit den Einwilligungsbannern der besuchten Webseiten beschäftigen und versuchen, diese etwas zu verstehen.

Wenn man dies nicht lesen möchte, wählen Sie einfach „Nur erforderliche Daten“. Dann dürfen nur die unbedingt für den Betrieb der Webseite erforderlichen Daten verarbeitet werden, ohne dass uns bei dem Besuch der Webseite ein Nachteil entsteht.

Denn wird die Einwilligung für die erweiterten Daten nicht erteilt, muss eine Webseite genauso bedienbar sein, wie wenn die Einwilligung erteilt wurde. Ist dies nicht der Fall, wissen Sie





sofort, dass es der Betreiber der Webseite mit dem Schutz Ihrer Daten nicht so ernst nimmt.

Darüber hinaus empfehle ich, den Browser so einzustellen, dass dieser bei dem Schließen immer alle Cookies löscht. Hierdurch werden alle Cookies, die der Widererkennung dienen, sauber gelöscht, denn manche Webseiten setzen solche Cookies verbotenerweise auch ohne Einwilligung.

Fazit:

- Jeder Einwilligung ist immer freiwillig und eine Verweigerung der Einwilligung darf nicht zu Einschränkungen der Webseitenfunktionen führen.
- Der Browser sollte so eingestellt werden, dass er beim Schließen alle Cookies löscht.
- Und der Browser sollte auch so eingestellt werden, dass er keine Passwörter speichert.

SPARTIPPS FÜR DIE HEIZPERIODE



von Siegrun Oppermann

Vor einem Jahr war das Thema Heizkosten- und Energiesparen in aller Munde. Werden die Gasspeicher reichen, um eine ausreichende Versorgung der Bevölkerung und der Industrie abzusichern? Die Gaspreise sind auf dem Weltmarkt explodiert.

Heute wagen die Fachleute immer noch keine langfristige Prognose zu diesem Thema.

Auch die Stadtwerke unserer Stadt halten sich mit solchen Aussagen zurück.

» **Fakt ist, dass die Kosten bei weitem nicht an die alten Preise herankommen.**

Die Wohnungsgenossenschaft hatte, wie Sie wiederholt informiert wurden, für den Versorgungszeitraum von 2019 – 2022 einen Versorgungsvertrag mit den Stadtwerken mit einem Arbeitspreis von ca. 6 ct/kWh. Der aktuelle Arbeitspreis beträgt heute ca. 20 ct/kWh.

Dieser geänderte Preis ist somit in der Betriebskostenabrechnung noch nicht bei Ihnen angekommen, doch wir stehen kurz vor der nächsten Heizperiode und möchten Ihnen nochmals einige Spartipps mitgeben.

1. Heizen und Lüften gehören eng zusammen.

Ist die relative Luftfeuchte im Raum hoch, benötigt die Heizung wesentlich mehr Einheiten, um den Raum zu erwärmen. – Lösung: wiederholtes Stoßlüften der Räume (ca. 5 Minuten sind ausreichend). Hierbei wird nur die Luft im Raum ausgetauscht und nicht der Raum mit dem Inventar ausgekühlt. Wir empfinden übrigens Luft mit einer niedrigeren relativen Feuchte als angenehmer.

2. Die Raumtemperatur

Wählen Sie keine zu hohe Raumtemperatur. Hier kann ebenfalls deutlich gespart werden.

Es ist auch ein Irrtum, wenn man die Heizung deutlich runter dreht und nach einigen Stunden wieder erhöht, Kosten zu sparen. Das stärkere Auskühlen der Räume führt zu höheren Heizkosten als die Beibehaltung der Raumtemperatur.

Auch die Decke am Abend im Winter kann eine gute Ergänzung sein.

Die Heizungsanlage läuft in unserem Bestand mit einer Nachtabsenkung, so dass ein vollständiges Abdrehen der Heizung nicht sinnvoll ist.

3. Möbel in der Wohnung

Eine gute Erwärmung der Räume erreicht man, wenn die Wärme im Raum zirkulieren kann. Gardinen und Vorhänge über den Heizkörpern können diese Zirkulation stark einschränken. Auch Polstermöbel in direkter Heizkörpernähe verhindern die schnelle und effektive Erwärmung der Räume. Das Sofa ist dann z. B. warm, die Raumluft jedoch nicht.

4. Halten Sie die Türen zu weniger genutzten Räumen geschlossen

Im Schlafzimmer benötigen wir in aller Regel eine niedrigere Raumtemperatur. Steht z.B. die Tür immer offen, werden die Heizkörper in den anderen Räumen die Wärmeversorgung mit übernehmen und somit heizen.

5. Das Bad und die Küche

In diesen Bereichen entsteht eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit. Lüften Sie diese Räume besonders gut, um Schimmelbildung zu verhindern. Nasse Bereiche gegebenenfalls mit einem trockenen Tuch abwischen.

Es bleibt auch mit dieser vor uns stehenden Heizperiode eine große Herausforderung, unsere Heizkosten im Griff zu behalten. Wir müssen alle die gestiegenen Heizkosten bezahlen. Aber wie hoch sie werden, können wir zu einem Teil mitbestimmen.



Dessau-Roßlau erstmalig

MITMACH-KAMPAGNE

WGD lädt alle Mieterinnen und



als beim Stadtradeln dabei

WOMIT VOM 9. BIS ZUM 29. SEPTEMBER



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Wie Mieter zum Mitradeln ein



Worum geht's?

Tritt 21 Tage für mehr Radverkehrsförderung, Klimaschutz und eine lebenswerte Stadt Dessau-Roßlau in die Pedale! Sammle Kilometer für dein Team und deine Stadt! Egal ob beruflich oder privat – Hauptsache klimafreundlich unterwegs! Mitmachen lohnt sich, denn es geht um Spaß am Fahrradfahren und tolle Preise.

Wer kann teilnehmen?

Alle, die Lust haben, egal ob sie in Dessau-Roßlau wohnen, hier arbeiten, zur (Hoch-)Schule gehen oder in einem Verein aktiv sind.

Wie kann ich mitmachen?

Registrierte dich auf www.stadtradeln.de/dessau-rosslau, tritt einem Team bei oder gründe dein eigenes. Danach losradeln und die im Aktionszeitraum gefahrenen Kilometer einfach online eintragen oder

noch einfacher per STADTRADELN-App tracken. Mehr Info dazu unter www.stadtradeln.de/app

Wann wird geradelt?

Auftakt: Freitag, 8. September 2023, 17 Uhr mit Fahrradkorso von Roßlau nach Dessau. Ab 18 Uhr Eröffnung, Grußworte, Musik und Kurzfilme in der Gartenträume-Lounge, Marktplatz Dessau. Zwischendurch Fahrradkorso für Groß und Klein durch Dessau.

Aktionszeitraum in Dessau-Roßlau:

Vom 9. bis zum 29. September Wo melde ich mich an?

Wer liegt vorn?

Alle Infos zur Registrierung, den Ergebnissen und vieles mehr auf unserer Website und Social Media.

www.stadtradeln.de/dessau-rosslau

TÖCHTER UND SÖHNE UNSERER STADT - JOHANN BERNHARD BASEDOW



von Matti Kriese - Auszubildender

Johann Bernhard Basedow, geboren am 11. September 1724 in Hamburg, war ein bedeutender deutscher Pädagoge und Reformers des Bildungssystems des 18. Jahrhunderts. Er war einer der prominentesten Vertreter der Aufklärung und setzte sich leidenschaftlich für eine umfassende Reform des Schulwesens ein.

Basedow wuchs in einfachen Verhältnissen auf, als Sohn eines Perückenmachers. Er erhielt jedoch eine solide Lehre in den klassischen Fächern. Seine eigene Bildung und seine Erfahrungen als Lehrer weckten in ihm das Bewusstsein für die gravierenden Mängel im damaligen Schulsystem. Er erkannte, dass die Möglichkeit zur Schule zu gehen, allen Bevölkerungsschichten zugänglich sein sollte und dass eine praxisorientierte und lebensnahe Ausbildung von großer Bedeutung war.

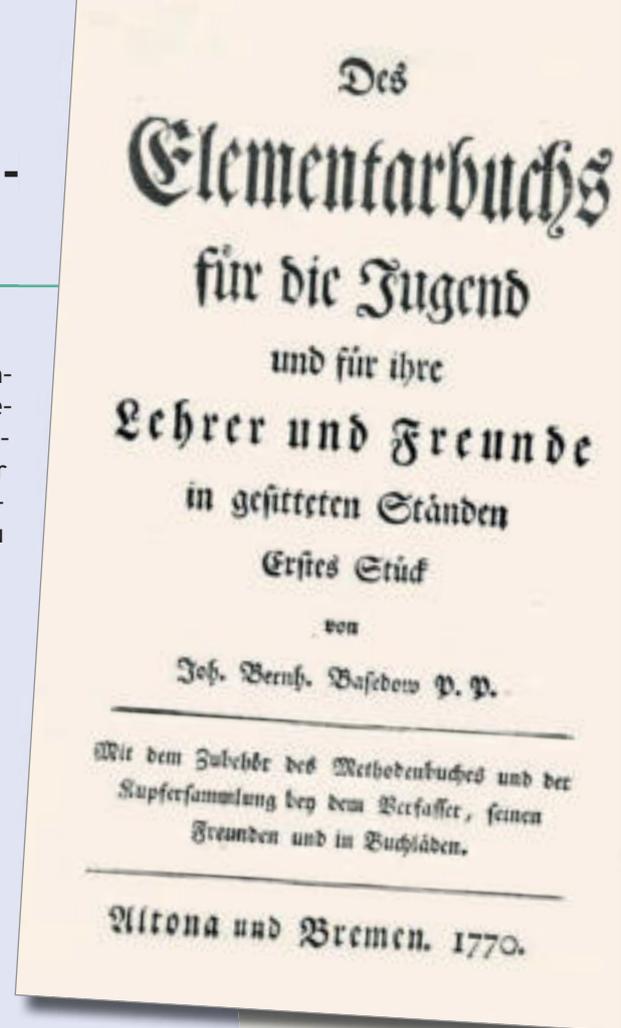
Aufgefallen war ihm auch der nach der Aufklärung strebende Fürst Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt, der ihn 1771 nach Dessau holte, damit er dort seine pädagogischen und reformerischen Ideen verwirklichen konnte. Im Jahr 1774 gründete Basedow in Dessau das Philanthropinum, eine fortschrittliche Bildungseinrichtung, die als Vorläufer und Vorbild moderner Schulen betrachtet werden kann. Hier führte er innovative Lehrmethoden ein, die auf Vernunft, Erfahrung und Praxis beruhten. Er setzte sich für die Reformierung der in die Jahre gekommenen Lehrerausbildungen ein und betonte die Bedeutung von Gleichberechtigung und Inklusion in jeglicher Form des Schulunterrichts und Lehrwesens. Auch damals noch nicht gleichberechtigte Mädchen sollten nach seinen Vorstellungen eine umfassende Bildung erhalten.

Basedows Vision einer umfassenden Bildungsreform fand große Beachtung und beeinflusste zahlreiche Pädagogen und Schulreformer seiner Zeit. Über die Jahre veröffentlichte er mehrere Schriften zu Bildungsthemen, darunter seine bekannteste Arbeit, das „Elementarwerk“ (1774), in dem er seine Ideen und Konzepte ausführlich darlegte.

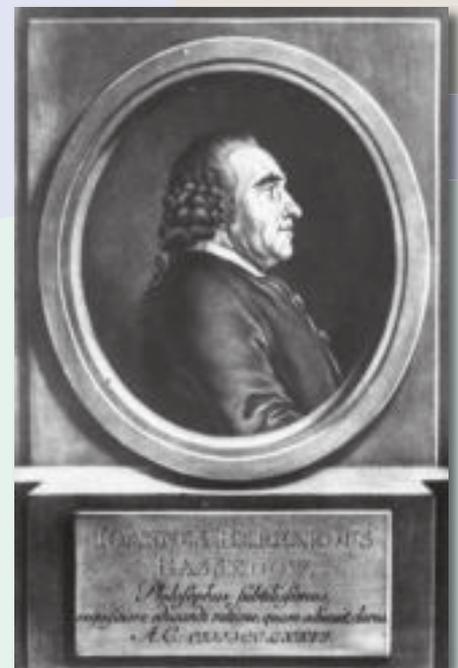
Basedows revolutionäre Ansätze stießen nicht immer auf Zustimmung und er erlebten auch Kritik und Widerstand.

Friedrich Reil (1845, S. 68 und 69) fasst die Meinung und Entwicklung über Basedow und dessen Schaffen in seiner Biografie „Leopold Friedrich Franz, Herzog und Fürst von Anhalt – Dessau“ wie folgt zusammen:

Dennoch fing das Philanthropin nach einigen Jahren seines glänzenden Bestehens an zu sinken durch die Schuld desselben Mannes, der ihm den Namen gegeben hatte. - Basedow war in der That [sic] der Mann nicht, der es halten und den innern und äußern Gebrechen, an welchen es litt, abhelfen konnte. Sein herrisches Wesen, seine unselige Disputirsucht, seine unfeinen Sitten, seine oft groben Ausfälle auf seine Mitarbeiter, seine Streitigkeiten mit ihnen, die sogar einmal in eine Prügelei ausarteten, sein Eigensinn, nothwendigen [sic] Veränderungen und Verbesserungen gar nicht Raum zu geben, erschütterten die menschenfreundliche Anstalt aufs tiefste, wozu noch kam, daß [sic] die angestellten Lehrer unter sich selbst uneinig waren, viele ihre Geschäfte lässig trieben und sich über ihre Unwissenschaftlichkeit, über Vernachlässigung des Studiums der alten Klassiker und über Gleichgültigkeit gegen sittlich-religiöse Bildung, der das fromme Bestreben des ehrwürdigen Salzmann, des Liturgen der Anstalt, allein nicht aufhelfen konnte, wohlverdiente Vorwürfe zuzogen. ... Dieses Universalgenie, wie ihn Lavater gestempelt, großsprecherisch, hinterlistig, gleißnerisch [sic], den Weiblein gefährlich, dabei roh



Des Elementarbuches für die Jugend und für ihre Lehrer und Freunde in gesitteten Ständen - Erstes Stück von Joh. Bernh. Basedow



und unflätig, den Göthe selbst einen Lump nennt, machte sich bei Hofe wie in der Stadt bald höchst lächerlich und verächtlich. In grüner Friesjacke und eben solchen Hosen, die Brust bis auf den Nabel nackt, mit mähenartig flatternden Haaren und einem gewaltigen Knotenstock in der Hand, kam er sogar in der Fürstin Zimmer und an des Fürsten Tafel.



Auszug aus dem Buch „Des Elementarbuches für die Jugend...“

Aller Kritik zum Trotz hinterließ er eine bleibende Wirkung auf das deutsche Bildungssystem. Seine Ideen und Reformen trugen zur Entstehung einer modernen Schulbildung bei, die auf individuelle Förderung und praktische Anwendung abzielte.

Johann Bernhard Basedow verstarb am 25. Juli 1790 in Magdeburg, doch sein Erbe lebt bis heute fort. Sein Engagement für eine allgemeine Bildung und seine innovativen Ideen haben das Bildungssystem nachhaltig beeinflusst und sind ein wichtiger Teil der deut-

JOHANN
BERNHARD
BASEDOW
GEBOREN AM
11 SEPTEMBER
IN HAMBURG
GESTORBEN AM
25 JULI 1790
IN MAGDEBURG



Historischer Friedhof, Ehrung am Grabstein von Johann Bernhard Basedow auf dem Friedhof I in Dessau; Aufnahme am 12.04.1974

schon Aufklärungsgeschichte. Sein Einfluss reichte über Dessau weit hinaus, auch in ganz Deutschland war er stets bekannt. Er inspirierte Pädagogen auf der ganzen Welt, die die Bildung als ein grundlegendes Recht aller Menschen betrachten.

TAGESAUSFLUG NACH MAGDEBURG



von Philip-Lucas Kaddatz

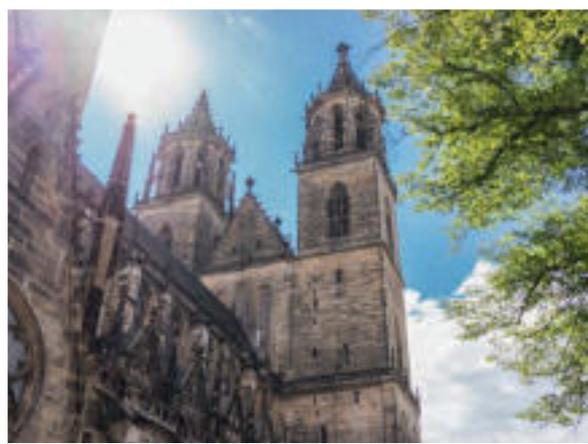
Im September laden wir Sie auf eine eindrucksvolle Reise nach Magdeburg ein.

Mit einem Reisebus fahren wir gemeinsam in die Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts, wo uns

zuerst eine Führung durch den Magdeburger Dom erwartet.

Die anschließende Freizeit können Sie nach Ihren Wünschen gestalten, z.B. mit einem Mittagessen oder einem Besuch im Allee-Center.

Danach befahren wir auf einem Schiff die Elbe und reisen vom Petriförder zum Schiffshebewerk Rothensee. Von dort fahren wir ab ca. 15:30 Uhr zurück nach Dessau.



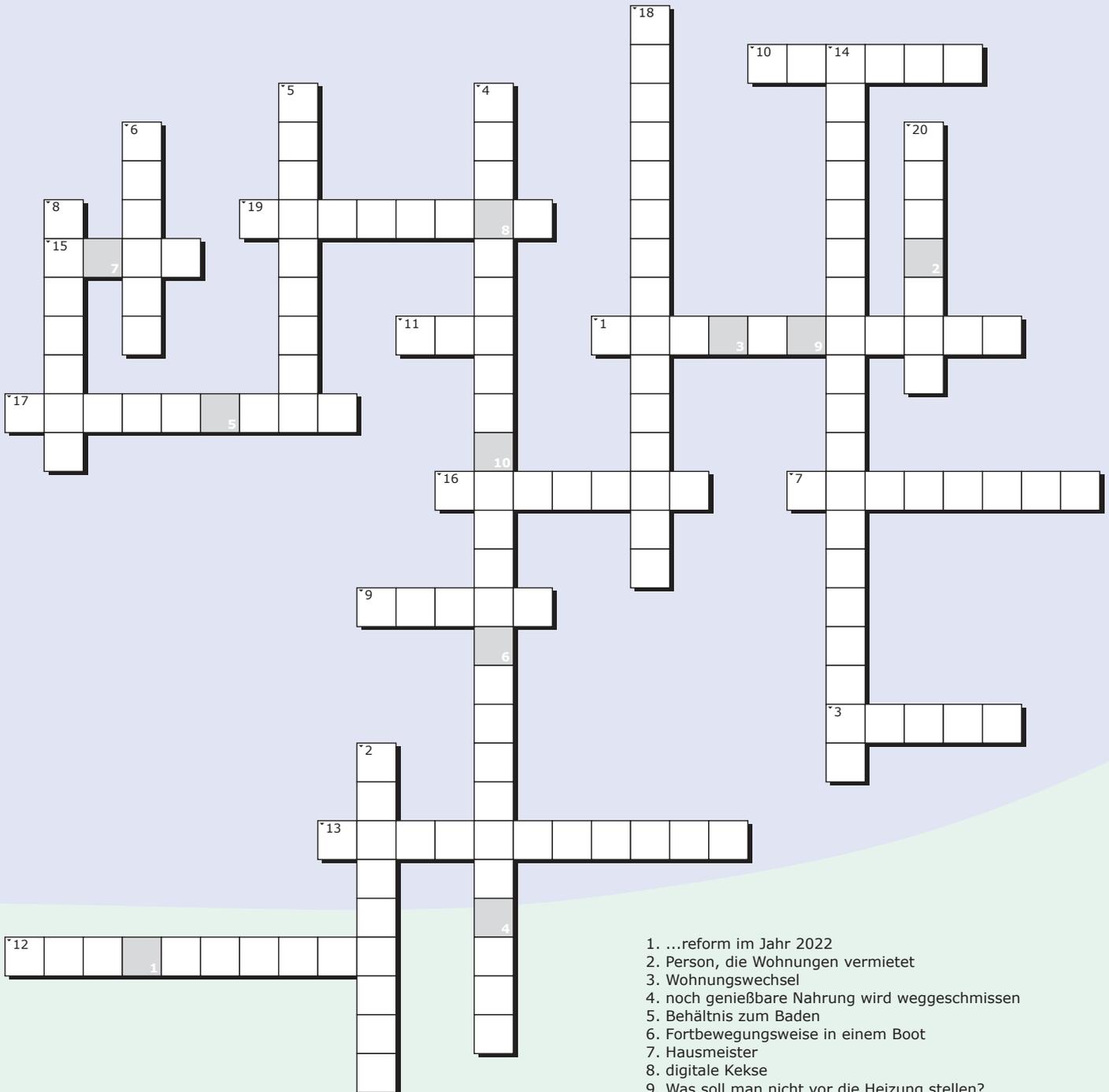
Wann? Dienstag, 19. September 2023
Wo? Hauptbahnhof, Bussteig D
Abfahrt? 08:30 Uhr

Die **Karten** erhalten Sie nur in unserer Geschäftsstelle zum Sonderpreis von 25,00 Euro und können ab dem **28. August 2023 um 09:00 Uhr** erworben werden.

Die Veranstaltung ist nur für Mitglieder und Bewohner der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG.



VERANSTALTUNG/ RÄTSEL



12 1

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>

1. ...reform im Jahr 2022
2. Person, die Wohnungen vermietet
3. Wohnungswechsel
4. noch genießbare Nahrung wird weggeschmissen
5. Behältnis zum Baden
6. Fortbewegungsweise in einem Boot
7. Hausmeister
8. digitale Kekse
9. Was soll man nicht vor die Heizung stellen?
10. Ort, an dem Schüler lernen
11. große Kirche
12. das erhalten Kinder zur Einschulung
13. Wohnungslage im untersten Geschoss
14. Raum für Waschmaschine und Trockner
15. Gerät zum Aufbacken von Brötchen
16. Anlage zum Beheizen von Räumen
17. gewählte Person in der Genossenschaft
18. 1774 in Dessau gegründete Schule
19. an der Treppe angebrachte Vorrichtung zum Festhalten
20. großes Kraftfahrzeug zur Beförderung mehrerer Fahrgäste

Schicken Sie bitte Ihr Lösungswort an unsere Geschäftsstelle, Wolfgangstraße 30 oder per E-Mail an info@wg-dessau.de.

➤ **Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 10 Centergutscheine.**

Einsendeschluss ist der 30.11.2023

Alle Mieter der Wohnungsgenossenschaft können teilnehmen.

Viel Spaß beim Rätseln!

Die Gewinner aus dem letzten Magazin wurden schriftlich benachrichtigt.

NACHBETRACHTUNG: UNSERE STADTRUNDFAHRT DURCH DESSAU

Zu einer Stadtrundfahrt am 4. Juli luden wir 80 Mitglieder unserer Genossenschaft ein. Mit einem historischen Omnibus reisten wir durch verschiedene Stadtteile Dessaus. In einem voll besetzten Bus erhielten wir spannende Informationen zu den Stadtteilen

selbst, zu ehemals dort befindlichen Gebäuden und der jetzigen Bebauung. Die 1 ½ Stunden vergingen wie im Flug. Bei Interesse an einer eigenen Rundfahrt und für weitere Informationen besuchen Sie gerne die Homepage der Nahverkehrsfreunde Dessau.



RÜCKBLICK DRHV vs. 1. VfL POTSDAM

Für das Handballspiel des DRHV gegen 1. VfL Potsdam am 21. Mai 2023 verlostet wir Freikarten über Instagram und Facebook.

Die Anhalt-Arena war gut besucht und das Spiel spannend. Die beiden Teams lieferten sich ein hitziges Duell, wobei vor allem Potsdam das Aufbau- und Umschaltspiel rasant gestaltete und den DRHV stark unter Druck setzte. Zur Pause führte das Auswärtsteam dementsprechend mit 19:18. In der zweiten Hälfte konnten die Biber ihre Stärken unter Beweis stellen und das Spiel fulminant drehen. Am Ende stand ein Heimsieg auf der Anzeigetafel. Mit 39:34 setzte sich der DRHV durch.

Leider hat es dennoch nicht für den Aufstieg in die 1. Handballbundesliga gereicht. Aber was nicht ist, kann ja noch werden. Wir freuen uns auf die nächste Saison!





FIRMENLAUF 2023

Auch in diesem Jahr nahmen wir beim dies-jährigen Firmenlauf teil. Insgesamt 184 Teams - und damit so viele wie noch nie zuvor - stellten sich den 2,5 km. Wir gingen mit 3 Teams, also 12 Läuferinnen und Läufern, an den Start. In der Männerwertung erreichten wir einen stolzen 6. Platz - eine tolle Leistung! Im Jahr 2024 sind auch wir wieder dabei!



Hallo Kinder

ÜBER DAS ENDE DER SOMMERFERIEN



von Horst Bäumchen

Alle Kinder freuen sich auf die Ferien, die Urlaubsreise und die Freizeit.

Vor sechs Wochen waren die Zwillinge Anne und Marie in die Ferien gestartet. Beide gehen seit dieser Woche wieder zur Schule. Jetzt sind sie nicht mehr die Jüngsten, da sie in die zweite Klasse gekommen sind.

Am Samstag war für die ABC-Schützen der erste Schultag. Auf der kleinen Einschulungsfeier hatten Beide ihren großen Auftritt. Zusammen hatten sie über die Ferien immer wieder ihr Gedicht geübt. Jede musste 2 Strophen lernen.

Anne fand, dass ihre Strophen viel schwerer zu lernen waren als die von

Marie und Marie war genau der anderen Meinung. Also hatten sie die Strophen getauscht und einen Plan geschmiedet.

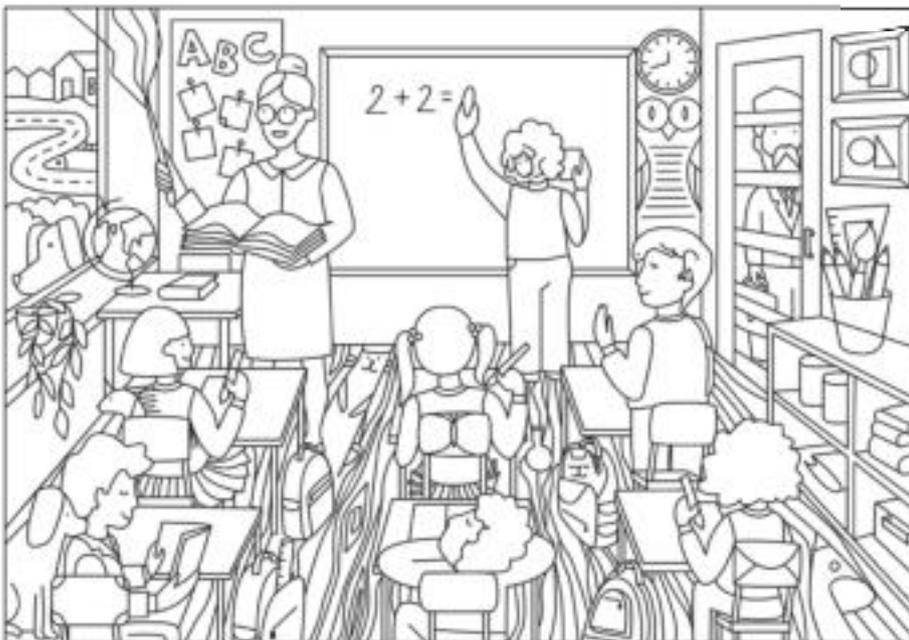
Bis jetzt war es in der Schule noch so, dass ihre Klassenlehrerin Frau Meier nicht immer sicher war, wer Anne und wer Marie ist.

Beide Kinder waren aufgeregt. Als Marie mit den ersten beiden Strophen des Gedichtes begann, schaute Frau Meier ungläubig, wie sie dachte auf Anne.

Anne hatte genau Frau Meier beobachtet und nun wurde ihr Lampenfieber noch größer. Sie hatten vergessen Frau Meier von ihrem Tausch zu informieren.

Nach dem Gedicht sangen alle Kinder noch drei Lieder vom Schulanfang. Die ABC-Schützen und ihre Eltern spendeten viel Beifall.

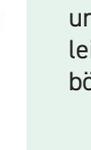
Nach dem Programm wurden von den Eltern



die Zuckertüten verteilt und die Kinder gingen als Klasse gemeinsam ins Schulgebäude.

Frau Meier winkte ihre Klasse 2b zusammen und überreichte allen Kindern eine Süßigkeit als Dankeschön. Als letztes waren Anne und Marie an der Reihe. Sie erklärte, dass sie sich so sicher war, dass sie Beide unterscheiden kann, aber heute lag sie falsch.

Beide senkten ihren Kopf und konnten Frau Meier nicht in die Augen schauen. Doch dann erklärte Anne, dass sie die Strophen getauscht hatten und Frau Meier sie doch richtig erkannt hatte. Jetzt mussten alle lachen und Anne und Marie waren erleichtert, dass Frau Meier nicht böse auf sie war.



Klasse



Geburtstage von Juli bis August 2023

Wir gratulieren und wünschen beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen:

zum **101. Geburtstag**
Frau Gisela Trautvetter

zum **97. Geburtstag**
Frau Käthe Krause

zum **91. Geburtstag**
Frau Annemarie Uebe
Frau Elvira Bareinz
Herrn Richard Anders

zum **94. Geburtstag**
Frau Christa Schestow
Frau Ruth Gutzer
Frau Edith Mohs
Herrn Heinz Schierz

zum **90. Geburtstag**
Frau Hildegard Hanke
Frau Ingeborg Fuhrmann
Frau Rita Hiob
Herrn Manfred Kumbier

zum **92. Geburtstag**
Herrn Hans Stange



STARKE PARTNER der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG



Klaus Kindermann
Glas- & Gebäudereinigung

Gebäudeservice aus einer Hand

- Glasreinigung aller Art
- Unterhaltsreinigung
- z.B. Büro- u. Praxisräume, Treppenhäuser
- Haushaltsreinigung
- Bauendreinigung
- Teppichbodenreinigung
- Entrümpelung/ Haushaltsauflösung
- Grünflächenpflege
- Winterdienst
- Betonpflege




Büro: Böhmisches Str. 35, 06844 Dessau-Roßlau
 Telefon: 0340 / 858 25 40
 Mail: info@gebaeudereinigung-kindermann.de
www.gebaeudereinigung-kindermann.de



Malerteam Dessau
Ihr Spezialist in Sachen Farbe

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Schutz und Gestaltung von Porenbeton
- Denkmalpflege
- Korrosionsschutz
- Fußbodenverlegung
- Werbung und Beschriftung
- Handwerksleistung



Albrechtsplatz 15
 06844 Dessau-Roßlau
 Tel.: 03 40 / 5 21 05 70
 Fax: 03 40 / 5 21 05 75
 E-Mail: malerteam-dessau@gmx.de



HAUSNOTRUF
 LANGE GUT LEBEN

Hausnotruf des DRK-Kreisverband Dessau e.V.
 & der Stadtwerke Dessau

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Aus diesem Grund haben die **Stadtwerke Dessau** und der **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Dessau e. V.** eine Partnerschaft zum **Hausnotruf** geschlossen. **Informationen unter: www.dvk-dessau.de**






ELEKTRO SCHULZE
 GMBH

UNSERE LEISTUNGEN

- INstandhaltung
- INSTALLATION
- REVISION
- SERVICE
- BAUSTROM
- DATENVERKABELUNG

Layout by j|idea WERBEGENTUR GmbH

Elektro Schulze GmbH
 Pötnitz 4 | 06842 Dessau-Roßlau | Tel.: 0340 21 80 60
www.elektroschulze.com



Beratung, Verkauf
und Verlegen von
Fliesen, Mosaik,
Klinker und
Steinplatten aller Art

Olaf Dreßler Fliesenlegerfachbetrieb

Gewerbegebiet Mildensee Ost
Am Scholitzer Acker 9
06842 Dessau-Roßlau

Telefon (03 40) 2 16 05 99
Telefax (03 40) 2 16 16 81

Geschäftszeiten:

Montag u. Dienstag 10 – 16 Uhr
Mittwoch u. Freitag 10 – 12 Uhr
Donnerstag 10 – 16 Uhr

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb
der Geschäftszeiten möglich

*Wir können nicht
nur Kleckse... wir können
auch Karos!!!*



- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten
aller Art
- Fassadenanstriche

K.-H. Gebhardt e.K
Inh. Torsten Richter
Askanische Straße 114
06842 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 8 82 39 45
Funk: 0171 / 730 95 20
info@maler-gebhardt.com

Malerfachbetrieb Gebhardt e. K.



Firma

Thomas Thyroff

Bauklempnerei & Haustechnik

Flurstraße 21 - 06846 Dessau

Tel: 0340 66 10 484

www.thomas-thyroff.de

 /thomas.thyroff

Bildkalender 2024



Größe 41 x 30,5 cm
15,90 €

**ELBE DRUCKEREI
WITTENBERG**



Elbe Druckerei Wittenberg GmbH
06886 Lutherstadt Wittenberg
Breitscheidstraße 17 a

Telefon 03491 / 41 02 42 / 43
Telefax 03491 / 41 02 40
info@elbedruckerei.de
www.elbedruckerei.de

UNSER ZUCKERTÜTENBAUM 2023

Für alle Schulanfänger wartete auch in diesem Jahr ein ausgiebig geschmückter und bestückter Zuckertütenbaum. Wir haben uns über jedes Kind gefreut, welches sich die erste eigene Zuckertüte gepflückt hat und uns ein kleines Liedchen vorgesungen hat. Der Zuckertütenbaum wird auch im Jahr 2024 zur Ernte bereitstehen. Allen Schulanfängern wünschen wir einen guten Start in die Schulzeit, allzeit gute Noten und viel Spaß beim Lernen!



Wolfgangstraße 30
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340/260 22-0
www.wg-dessau.de
www.facebook.com/wgdessau.de

Wir sind für Sie da

Mo. und Mi. 7:30 – 15:30 Uhr
Die. und Do. 7:30 – 18:00 Uhr
Fr. 7:30 – 11:45 Uhr
und nach Vereinbarung